30 Jahre Hauswirtschaftslehre: BBS-I-Schüler verteilen Muffins

Aktionstag: Stand in der Fußgängerzone – Werbung für Ausbildungsgang

(jr) Für die BBS I und ihren eigenen schulischen Ausbildungsgang rührten sie gestern am Ceka-Brunnen die Werbetrommel, die Schüler der zweijährigen Berufsfachschule Ernährung, Hauswirtschaft und Pflege.

Anlass war der gestrige offizielle Tag der Hauswirtschaft, der zum 30 Mal begangen wurde. „Diese Aktion machen wir seit 2001", berichtete Klassenlehrerin Rosemarie Brockmann. Die insgesamt zehn Schüler verteilten selbst gebackene Muffins, und es gab eine Verlosung.

„Eine hauswirtschaftliche Grundbildung ist wichtig", weiß Brockmann. Wenn man es richtig mache, könne man sich Arbeit, Geld und Ärger sparen. „Das merken bei uns auch die Schüler sehr schnell."

Am Ende der zweijährigen Schule steht der Realschulabschluss: „Danach kann man unter anderem eine hauswirtschaftliche Ausbildung beginnen", so Brockmann.

Werbetrommel gerührt: Schüler der Hauswirtschaftsklasse der BBS I standen gestern am Ceka-Brunnen. Photowerk (lea)